

GetränkeZeitung

Startseite » Handel



V.l.n.r.: Pit Klepatz (Geschäftsführer LOGIPACK), Dr. Volker Lange, Julia Klein (Geschäftsführerin Mach Mehrweg Pool e.V.), Dr. Jens Oldenburg (Geschäftsführer Stiftung Initiative Mehrweg), Torsten Hiller, Maria Blume, Peter Meyer (Senior Strategy Consultant bei BEVERAGE to BUSINESS Consulting), Henriette Schneider (Geschäftsführerin Pro Mehrweg) und Dirk Reinsberg. (Foto: Logipack)

HANDEL, GETRÄNKEFACHGROSSHANDEL (GFGH)

Logistik Lounge wird Teil von "Treffpunkt Mehrweg"

© 30.06.25

Die gesamte Mehrwegbranche aus Handel und Gastronomie trifft sich unter der

<https://www.meininger.de/handel/getraenkefachgrosshandel-gfgh/logistik-lounge-wird-teil-von-treffpunkt-mehrweg>

Headline "Treffpunkt Mehrweg" erstmals auf einer gemeinsamen Veranstaltung am 18. und 19. November im Dortmunder Kongresszentrum. Die getränkeorientierte Logistik-Lounge, die schon zweimal Aussteller auf der BrauBeviale gewesen ist, soll Bestandteil der neuen Mehrweg-Plattform sein.

Am 18. und 19. November soll erstmals der "Treffpunkt Mehrweg" im Kongresszentrum Dortmund stattfinden. Die neue Dialogplattform wurde von Logipack als Moderator der Mehrwegbranche initiiert. Sie will nach eigenen Angaben die praktische und technische Umsetzung jeder Art von Mehrwegsystemen fördern und optimieren. "Unser Ziel ist es, durch branchenspezifische Dachthemen, Fachvorträge und Diskussionen starke Impulse zu setzen, um die breite Verwendung von Mehrweg in Wirtschaft und Gesellschaft voranzutreiben", sagt Torsten Hiller, Geschäftsführer von Logipack.

Unter dem Motto "Mehrweg Perspektiven" sollen in den Bereichen Logistik Lounge, Reuse Expo und Speakers Corner vor bis zu 500 Besuchern unterschiedliche Sichtweisen auf die relevanten Mehrwegsysteme beleuchtet und diskutiert werden. Wichtige Partner und relevante Themen sind beim neulichen Presseevent in Berlin den Medien offiziell vorgestellt worden. Auf der begleitenden Ausstellung "Reuse Expo" soll sich ein breites Spektrum von Firmen und Organisationen präsentieren.

Marktakteure aus dem Mehrwegbereich treffen zusammen

Der Wunsch von "Treffpunkt Mehrweg", die sich als Dialogplattform sieht, sei es, in Dortmund die relevanten Akteure und Impulse der Mehrwegbranche zusammenzubringen und in ihrem Programm die entscheidenden Zukunftsthemen aufzugreifen. Wichtige Keynotes seien ebenso geplant: Unter anderem zu Chancen im Lebensmitteleinzelhandel, neuen Supply-Chain-Strategien, Prozessoptimierung durch Digitalisierung, Praxisbeispielen sowie politischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen.

Zu den Sprecherinnen und Sprechern beim Treffpunkt Mehrweg zählen Dirk Reinsberg, geschäftsführender Vorstand des Bundesverbands des Deutschen Getränkefachgroßhandels, Maria Blume, Leiterin Stabstelle Nachhaltigkeit bei Getränke Hoffmann, Jens Oldenburg, Geschäftsführer Stiftung Initiative Mehrweg, Henriette Schneider, Geschäftsführerin Pro Mehrweg und Lothar Menge, Geschäftsführer

COPA Systeme.

Reinsberg: "Ziel ist es, das Business-Mehrweg weiter zu vernetzen und auszubauen. Produzenten und Nutzer können voneinander lernen und Mehrweganwendungen optimieren."

Blume: "Zusammen mit einem sich stetig weiterentwickelnden Mehrwegkonzept in unterschiedlichen Produktkategorien können wir Ressourcen schonen und Klima sowie Umwelt schützen."

Oldenburg: "Mit dem Treffpunkt Mehrweg haben wir die einzigartige Gelegenheit, viele dieser Mehrweglösungen an einem Ort zu erleben und sich über ihre ökonomischen und ökologischen Vorteile auszutauschen."

Schneider: "Das Thema erfährt durch die EU-Verpackungsverordnung aktuell politischen Rückenwind. Nun gilt es, Mehrweg mehr Sichtbarkeit zu verleihen. Als Verband, der sich seit über 40 Jahren für das deutsche Getränke-Mehrwegsystem einsetzt, unterstützen wir die Veranstaltung gerne."

Menge: "Mehrweg ist mehr als nur eine Verpackungsart: Es sichert Profil und Mehrwerte für die gesamte Wertschöpfungskette der Getränkebranche. Digitalisierung vernetzt, beschleunigt und unterstützt, Mehrweg zukunftsfähig zu machen."

Der Treffpunkt Mehrweg wird von Logipack moderiert und mit Partnerverbänden aus dem Mehrwegbereich entwickelt – darunter der Bundesverband des Deutschen Getränkefachgroßhandels, Die Stiftung Initiative Mehrweg, Pro Mehrweg und der Verband des Deutschen Getränke-Einzelhandels und dem Arbeitskreis Mehrweg. Das Konzept basiert auf der Logistik Lounge, die in den Jahren 2023 und 2024 auf der BrauBeviale von insgesamt mehr als 2.000 Personen besucht wurde. //gz

[Mehr Infos über die Logistik Lounge](#)

[Getränkefachgroßhandel \(GFGH\)](#)

Logistik Lounge 2025 mit neuem Konzept

Die Logistik Lounge präsentiert für 2025 ein neues Konzept, das über die Getränkebranche hinaus zielt und eine Plattform für alle Mehrweg-Perspektiven bieten soll. Neben Mehrwegverpackungen für Getränke sollen zum Beispiel auch To-Go-Becher oder Gemüseboxen thematisiert werden, kündigt der Initiator Logipack an.



Schlagworte:

Bundesverband des Deutschen Getränkefachgroßhandel (BV GFGH)

Getränkefachgroßhandel

Logistik

Mehrweg



GZ 18/25

The cover of the magazine 'Getränke Zeitung'. At the top, there are three small articles: 'ECHTER ISLAY MALT ECHTE GÜNSUC', '„Marke mit Sehnsuchtswert“' featuring Dr. Rüdiger Wagner and Michael Köhler, and 'ES IST ZEIT. MOMENTE ZU VERGOLDEN'. The main title 'Getränke Zeitung' is in large red letters. Below it, the issue information reads 'Ausgabe 18 | 20.08.2025 | www.meininger.de' and 'EUR 7,80'. The central headline is 'Der Zoll-Hammer' with a large red and white circular graphic containing the text 'ZOLL DOUANE'. To the right, another headline reads '92 Mio. Liter' with a sub-headline '1000 Malen 100 Malen der 100er-Milch...'. The bottom left corner has a small article titled 'Anregungsbüro' and the bottom right corner features a portrait of a man.